

# *Chronik der Feuerwehr Gampern*

Gründungsjahr 1888

1888 bis 2019

---

*1705 Die Gesamte Ortschaft Piesdorf brannte samt Kirche zur Gänze nieder.*

*1721 brannte ebenfalls die gesamte Ortschaft Viehaus nieder.*

*1865 gab es laut Überlieferungen alter Chronik in Gampern schon eine Feuerwehrspritze.*

## *Feuerwehr und Feuer in Gampern*

*Die erste Feuerwehrspritze soll in Gampern ungefähr nach dem Jahre 1865 nach einem Brande in Weiterschwang gekauft worden sein. Es war noch eine schwerfällige Handdruckspritze, bei einem Brande soll sie an die Baumgartinger abgetreten worden sein. Bei dem Brande (Bischof 1890) soll sie nicht gegangen sein, weil im Kolben etwas gebrochen war.*

*(Nach Angabe des Hr. Höllermann)*

- ❖ *1888 im April forderte der damalige Bürgermeister (Lachinger Wirt in Witzling) die Gründung einer*

### **„FREIWILLIGEN FEUERWEHR“**

- ❖ *1888 wurde die Feuerwehr Gampern, unter dem Lehrer Hr. Franz Behounek und Hr. Johann Obermayr gegründet, Josef Steinbüchler (Hufschmied), Dominik Purrer (Hufschmied) und Johann Baumgartinger (Sattler) waren die ersten „SPRITZENMEISTER“. Das Eintrittsalter der Männer wurde zur damaligen Zeit mit 17 Jahre festgelegt. Wobei gesunde Männer aus den Ortschaften Gampern, Haunolding, Witzling, Hörgattern, Weiterschwang, Stein, Siedling, Genstetten und Zeiling in die Feuerwehr Gampern eingetreten sind.*
- ❖ *1888 am 4.Juni brannte das Anwesen Hofmanninger (Sterrerhaus jetzt Resch in Witzling) bei einem Gewitter durch einen Blitzschlag nieder.*
- ❖ *1889 am 6.August schlug ein Blitz in den Baum und setzte das Bauernhaus Scherndl (vulgo Franzen, jetzt Auer) in Weiterschwang in Brand.*
- ❖ *1890 am 9.Februar ein Bauernhausbrand beim Bischof'n in Baumgating, Die Ursache war Brandlegung. Bei diesem Brand soll die Feuerwehrspritze der Baumgartinger*

*Feuerwehr nicht gegangen sein, weil im Kolben etwas gebrochen war. (Nach Angabe des Hr Höllermann).*

- ❖ *1891 Die Feuerwehr Piesdorf wurde im Jahre 1891 von 18 Haus und Grundbesitzern gegründet.*
- ❖ *1891 am 15. Juni, Großbrand in Siedling. Es brannten die Bauernhäuser (Bauernfeind, Lehner, Schmoller und Stöckl) nieder. Beim Stöckl konnte der Hausstock gerettet werden.*
- ❖ *1892 am 31. Juli brannte das Wohnhaus, durch Blitzschlag von Habring Anton in Gampern (Biasl, Schneeweiß heute Seiringer) nieder.*
- ❖ *1895 Die Gründung der Feuerwehr Baumgarting kann nach mündlicher Überlieferung mit dem Jahre 1895 angenommen werden*
- ❖ *1901 am 9. September wurde ein gelegtes Feuer beim Streibl (Bäckerhaus) in Gampern noch rechtzeitig entdeckt und gelöscht.*
- ❖ *1902 am 1. Juli Brandlegung beim Bauernhaus Schusterbauer (jetzt Fellner) in Weiterschwang. „Brandlegung durch eine geistesgestörte Bäuerin die mit dem Kinde auf dem Arm ruhig dem Brande zuschaute.“ (so wurde es damals niedergeschrieben).*
- ❖ *1904 Brannte der Pfarrhof in Gampern ab.*
- ❖ *1905 am 6. März brannte das Wohnhaus beim Obermayer in Gampern nieder, dabei bestand akute Brandgefahr für den Pfarrhof.*
- ❖ *1905 am 18. Mai ist in Stöfling das Mayrhaus abgebrannt, da zu dieser Zeit die Ortschaft Stöfling noch zur Gemeinde Gampern gehörte.*
- ❖ *1908 brannte es beim Kettl (Kaiser, jetzt Sterrer) in Gampern.*
- ❖ *1910 am 20. März kam es zu einem Wohnhausbrand beim (Schneider in Ölberg heutige Fellner) dabei wäre beinahe die Magd verbrannt.*
- ❖ *1910 Ein schweres Unwetter mit Wolkenbruch. Dabei wurden entlang der Ager 14 Häuser überschwemmt.*
- ❖ *1911 am Pfingstmontag den 4. Juni brannte das Anwesen Riedl in Genstetten ab.*
- ❖ *1914 am 30. April ist das Gasthaus „Wirt`s Baumgarting“ (jetzt Höfberger in Baumgarting) bei einem Gewitter durch einen Blitzschlag bis auf die Grundmauern niedergebrannt.*
- ❖ *1918 am 20. Juli zog ein schweres Gewitter über Gampern. Durch einen Blitzschlag brannte das Auszugshaus Jocham (Katterl) nördlich vom Pfarrhof nieder. Beim selbigen Gewitter schlug der Blitz auch in das Hoblhaus (Schmid) in Weiterschwang ein und das Anwesen brannte bis auf die Grundmauern nieder.*
- ❖ *1923 Hochwasser. Überflutungen der Dürren Ager und der Vöckla.*

- ❖ *1926 am 8.April in der Nacht brannten in Steindorf 21 Häuser nieder. Die Ursache konnte nicht geklärt werden. Durch den starken Wind brannte das gesamte untere Dorf ab.*
- ❖ *1926 Ehrung: Die Feuerwehr Gampern hat in ihrer Hauptversammlung am 4. Mai 1926 beschlossen, Herrn Johann Leeb (Schmiedemeister in Witzling) in Anbetracht seiner Verdienste um das Feuerwehrwesen zum Ehrenmitglied zu ernennen.*
- ❖ *1926 wurde ein Brand beim so genannten (Müllner Lois) in Witzling aufgezeichnet. Laut Eintragung des Totenbuches müsste der Mann am 6.März bei diesem Brande ums Leben gekommen sein.*
- ❖ *1928 am 8. Jänner kam es während der Frühmesse beim Rechenmacher (Seyringer) in Stötten zu einem Brand, wobei der Brand das gesamte Wohnhaus vernichtete.*
- ❖ *1928 Hochwasser. Überflutungen der Dürren Ager und der Vöckla.*
- ❖ *1928 wurde in Weiterschwang am 9.Dezember die Feuerwehr gegründet. Kameraden aus Weiterschwang und Stein, die bis 1928 in Gampern den Feuerwehrdienst versehen hatten, übersiedelten zur neu gegründeten Feuerwehr nach Weiterschwang.*
- ❖ *1930 am 25.Juni um 1 Uhr früh brannte das Dopplerhaus in Witzling vollständig ab. Das Haus musste neu aufgebaut werden, da die Mauern aus ungebrannten Ziegeln aufgemauert waren. Alle Rinder, Schweine, Einrichtung und Kleider ging dabei verloren. Brandursache war vielleicht ein Sonnwendfeuer das in der Nacht in der Nähe abgebrannt worden ist. Bei diesem Brand hatte die Feuerwehr das Strahlrohr im Feuerwehrdepot vergessen. Schriftführer Lehrer Freiner holte zu Fuß das Strahlrohr.*
- ❖ *1932 Hochwasser. Überflutung der Dürren Ager und der Vöckla.*
- ❖ *1934 am 23.März, Morgens um 4 Uhr früh brannte der Stadl vom Bauernfeind in Piesdorf nieder. Der Stadl stand zwischen Sulzbergerhaus und Gstöttnerhaus (Gaber). Der neue Stadl wurde nördlich vom Haus erbaut. Ursache war vermutlich Brandlegung.*
- ❖ *1934 am 26.November um 13 Uhr brannte das Anwesen des Gattingers (Maurer) in Piesdorf nieder. Es stand ganz in der Nähe des Wirtshauses (Stoana Marie). Brandursache war vielleicht ein Kurzschluss.*
- ❖ *1935 am 2.Februar um 14:30 Uhr vernichtete ein Brand das Hollerwögerhaus in Gampern. Die Ursache war ein Kurzschluss in der Lichtleitung zwischen Tenne und Stall. Bei diesem Brande verkühlte sich der Tischlersohn Franz Hanninger (geb. 1904), er wurde zu einer Bäderkur nach Bad Schallerbach geschickt.*
- ❖ *1937 am 12.Juni um 14:45 Uhr brannte das Bauernhaus vom Bauernfeind (Sulzberger) in Piesdorf nieder, mit Ausnahme des gemauerten Stalles. Vieh und Einrichtungen aus dem Stadl wurden gerettet. Die Ursache wurde nie aufgeklärt.*
- ❖ *1937 am 8.September war ein Zimmerbrand im Armenhaus Gampern, verursacht durch die geistesschwache Frau Maria Schachinger, die dabei den Tod fand.*
- ❖ *1938 brannte das Auszugshaus Bammer in Unterheikerding völlig ab.*

- ❖ *1938 am 13.März wurden die Feuerwehren der Nachbargemeinden zu einem Fabriksbrand nach Lenzing in die (damalige Zellwolle Lenzing) gerufen.*
- ❖ *1944 Bauernhausbrand beim Staudinger in der Ortschaft Fischham.*
- ❖ *1944 am Weihnachtstag, dem 24.Dezember brannte es beim Bauernhaus Schweiger in Bierbaum. Es war zur Zeit ein dichter Nebel. Niemand entdeckte den Brand. das Haus brannte bis auf die Grundmauern nieder.*
- ❖ *1945 am 6.April. Karsamstag kurz vor Ende des Krieges, stürzte ein US Flugzeug auf das Kapeller Bauernhaus (Resch) in Pöhring. Das Haus brannte ab. Der Pilot (ein Schwarzer) kam dabei ums leben. Er wurde von der Bevölkerung im Wald begraben, doch die Amerikaner gruben ihn wieder aus und überführten ihn nach Amerika.*
- ❖ *1948 am 15.November. Kommandowahl: Kommandant Trausner Franz, Stellvertreter Pöhringer Johann sen, Zugskommandant I Brunbauer Anton, Zugskommandant II Hollerwöger Matthias, Schriftführer Hollerwöger Ernst, Zeugwart und Kassenführer Ortner Johann.*
- ❖ *1950 am 17. Jänner brannte das Wohnhaus beim Schatzdorfer in Zeiling ab.*
- ❖ *1950 am 20.Mai war ein Bauernhausbrand beim „Wirt's Bierbaum“ (Muhr). Das Bauernhaus samt Gasthaus wurden ein Raub der Flammen. Die Feuerlöschpumpe ist bei langzeitigem Einsatz eingegangen.*
- ❖ *Um 1950 wurde ein Militäreinheitswagen der Marke „Horch“ aus Militärrückständen vom Standort Kammer Schörfling durch den damaligen Kommandanten Trausner organisiert und von den Feuerwehrmännern zu einem Feuerwehrauto umgebaut. Kennzeichen „Wehrmacht Luft“*
- ❖ *1950 wurde eine neue Motorspritze Model RW-80 Rosenbauer angekauft.*
- ❖ *1951 am 22.November ist beim Köbrunner (Steiner) in Bierbaum durch heiße Asche in der Holzhütte das Wohnhaus abgebrannt.*
- ❖ *1951 am 1.Juli am Nachmittag ging über Bergham ein starkes Gewitter nieder. Ein Blitz schlug in das Bauernhaus beim „Baur`z Bergham“ (Neuhofer) ein. Das Haus brannte nieder.*
- ❖ *1952 Feuerwehrhaussegnung in Gampern welches neben der Bäckerei Höllermann Trausner und vor dem heutigen Schiestlhaus stand.*
- ❖ *1953 erreichte die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Gampern, beim Bezirksbewerb in Timelkam das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.*
- ❖ *1954 im August Jahrhunderthochwasser: Überflutungen in Gampern durch die Dürre Ager und der Vöckla. Die Oberösterreichischen Feuerwehren wurden zum Hochwassereinsatz nach Linz gerufen. Pumparbeit bei den Linzer Stadtwerken.*

- ❖ *1957 am 11.Mai in der Nacht brannten in Egning drei Bauernhäuser Simbrot (Trausner), Baur` (Fürthner) und Staufer (Hittenberger). Das Haus Simbrot wurde von einem Bettler (Reibmayr aus St.Georgen) durch einen Racheakt angezündet, die Häuser Baurn u. Staufer brannten mit. Beim Simbrot sollte er am Vormittag keinen Most bekommen haben.*
- ❖ *1958 Kommandowahl: Kommandant Trausner Franz*
- ❖ *1958 Hochwasser: Überflutungen der Dürren Ager und der Vöckla.*
- ❖ *1958 im Mai wurde ein Kleinlöschfahrzeug von der Fa. Rosenbauer mit Vorbaupumpe „KLF“ (Marke Ford KF 1250) ausgeliefert.*
- ❖ *1959 Hochwasser: Überflutungen der Dürren Ager und der Vöckla. Bei dieser Katastrophe wurde die Müllnerwehr (Rosner) in Witzling weggeschwemmt.*
- ❖ *1959 Anschaffung und Auslieferung einer neuen Tragkraftspritze „ VW 75 Automatik“.*
- ❖ *1963 Kommandowahl: Kommandant Hollerwöger Ernst, Stellvertreter Hochreiner Hermann, Kassier Resch Ernst, Zeugwart Sterrer Albert, Schriftführer Schlager Ernst (vom Staufer aus Genstetten).*
- ❖ *1966 am 9.Mai brannte der Dachstuhl beim Bachtl (Lüftenegger) in Gampern. Ein defektes Kabel in der Holzhütte löste den Brand aus.*
- ❖ *1966 nahm die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Gampern unter Kommandant Hollerwöger Ernst am Nassbewerb (bei schlechter Witterung) in Lenzing teil.*
- ❖ *1968 Kommandowahl: Kommandant Prenner Siegfried, Stellvertreter Sterrer Josef, Kassier Kalleitner Hermann, Schriftführer Seiringer Hans, Zeugwart Kalleitner Johann.*
- ❖ *1968 Fahnenweihe: Die Feuerwehr Gampern bekam unter Kommandant Siegfried Prenner eine neue Fahne. „Fahnenmutter ist Fr. Gerti Schausberger“ Fr. Schausberger und Fr. Maria Rebhan haben die Fahne der Feuerwehr angekauft, Fr. Frieda Brunbauer hat die Schärpen für den Fähnrich und dessen Begleiter gespendet.*
- ❖ *1968 am 12.September nahm die Bewerbungsgruppe beim Bundesleistungsbewerb in Feldkirchen im Bundesland Kärnten teil. (Kommandant Prenner Sigi, Sterrer Sepp, Brunbauer Toni, Sterrer Fritz, Sterrer Albert, Seiringer Hans, Ensinger Lois, Kalleitner Ernst, Riedl Franz). Sie erreichten das Bundesfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber.*
- ❖ *1969 wurde das neue Feuerwehrhaus neben Thalhammer Max sen. gesegnet, gebaut unter Bürgermeister Trausner und Kommandant Prenner.*
- ❖ *1969 Ist ein Brand im Wirtschaftsgebäude beim Schoberhof (Gebetsberger) in Zeiling ausgebrochen, der Heustadel brannte ab. Brandursache unbekannt.*
- ❖ *1970 Kommandowahl: Kommandant Brunbauer Anton, Stellvertreter Pöhringer Johann, Schriftführer Seiringer Johann, Kassier Resch Ernst, Zeugwart Kalleitner Johann. Zugskdt. Aschauer Gottfried.*

- ❖ *1971 Bezirksnassbewerb in Gampern am Parkplatz (jetziger Ortsplatz). Eine Jugendgruppe und zwei Aktivgruppen (Gruppe 1 und Gruppe 2 Gampern) sind von der Feuerwehr angetreten.*
- ❖ *1972 wurden bei der Feuerwehr Gampern zwei Funkgeräte angeschafft, ein Mobiles- für das Löschfahrzeug und ein Handfunkgerät. Dies war eine technische Moderne Anschaffung.*
- ❖ *1972 am 31.Mai um ca. 23:30 Uhr war ein Schrecklicher Verkehrsunfall auf der Bundesstrasse 1 vor dem damaligem Gasthaus Höfberger (Wirt's Baumgarting). Der Lenker Radl Erich fuhr mit seinem vollbesetztem PKW Ford Taunus vom Parkplatz des „Wirt's Baumgarting“ Richtung Bundestrasse. Der PKW-Lenker Hr. Edmaier fuhr mit erhöhter Geschwindigkeit auf der B1 von Schwanenstadt kommend (nach einer Feier) Richtung Baumgarting und kam dabei auf die Gegenfahrbahn und fuhr auf dem stehenden PKW frontal auf. Bei diesem Unfall kamen alle Insassen beider PKW's ums Leben. Hr. Ilts Rupert aus Schalchham (Regau), Hr. Radl Erich aus Timelkam, Hr. Tragocz Anton (Dofn Toni aus Koberg), das Ehepaar Erwin u. Theresia Leopoldsberger aus Timelkam und der Verursacher Hr. Edmaier aus Straß im Attergau von der Ortschaft Powang. Insgesamt waren sechs Todesopfer zu beklagen.*
- ❖ *1972 am 18.November ging die verwirrte Altbäuerin Anna Raab (Hauser) aus Haunolding in den frühen Morgenstunden in die Hochwasserführende Ager. Die Feuerwehren suchten die Ager ab. Die vermisste Person wurde am nächsten Tag bei der Mündung Ager und Vöckla in Timelkam tot gefunden.*
- ❖ *1973 Kommandowahl: Kommandant HBI Brunbauer Anton, Stellvertreter OBI Pöhringer Johann, Zeugwart Kalleitner Johann, Schriftführer Seiringer Johann, Kassier Resch Ernst, Zugskdt. Aschauer Gottfried.*
- ❖ *1973 Jugendlager im Bezirk Ried. Die Jugendgruppe von Gampern war beim Jugendlager in Eberschwang mit dabei. Betreuer: Seiringer Hans, Kalleitner Hans.*
- ❖ *1973 am 26.Juni entstand in der Schuhfabrik Kastinger in Seewalchen durch Schweißarbeiten ein Großbrand. Ein übergreifen auf die unmittelbar neben den Lagerhallen stehenden Häusern konnte verhindert werden. Die Feuerwehr Gampern war für die Zubringerleitung zuständig.*
- ❖ *1974 Bezirksjugendlager vom Bezirk Vöcklabruck in Oberhehenfeld. Betreuer: Seiringer Hans, Kalleitner Hans.*
- ❖ *1974 am 5.Juni wurde ein Modernes Tanklöschfahrzeug „Trupp 2000-60“, mit schwereren Atemschutzgeräten von der Fa. Rosenbauer ausgeliefert. Kosten 670000.- S die Feuerwehr finanzierte einen Betrag von 110.000.- Schilling aus der Feuerwehrrkasse. Der damalige Kommandant Brunbauer stand mit 10.000.- Schilling gut, den in der Feuerwehrrkasse waren nur 100.000.- S.*
- ❖ *1974 am 22.September: Tankwagensegnung mit Löschvorführung am Parkplatz in Gampern.*
- ❖ *1975 im Juli brannte in den frühen Morgenstunden durch Heuselbstentzündung ein Teil des neuen Dachstuhl beim Sperl (Mayr) in Weiterschwang ab, durch das schnelle*

*eingreifen der Feuerwehr mit dem neuen Tanklöschfahrzeug konnte größerer Schaden verhindert werden.*

- ❖ *1976 am 1. Mai wurde das damalige Kleinlöschfahrzeug Ford FK nach einem Unfall bei einer politischen Veranstaltung „Wandertag“ in Gampern so beschädigt, dass es ausgeschieden werden musste. Es wurde niemand verletzt.*
- ❖ *1976 Garagenbrand in der Nacht beim Binder (Fellinger in Hörgattern). Die Feuerwehr Gampern musste bei diesem Einsatz mit dem Spritzenanhänger (ausgeliehen von der Feuerwehr Piesdorf) und Traktor vom Kofler zum Brand fahren.*
- ❖ *1977 Die Gemeinde Gampern stellte der Feuerwehr den Unimog als Rüstfahrzeug zur Verfügung. Für die Unterbringung der Gerätschaft, wurde ein TS Anhänger von der Feuerwehr Hof bei Schärding angekauft.*
- 
- ❖ *1977 am 24. April war eine Suchaktion nach dem Abgängigen Franz Gstöttner (Hauser) in Piesdorf. Der Mann wurde in der Nähe bei Reichentalheim in einem Tümpel der Dürren Ager tot aufgefunden. Die Feuerwehr tätigte aus dem unwegsamen Gelände mit dem Unimog den Abtransport.*
- ❖ *1977 Heuwehreinsatz beim Schiestl in Witzling das Thermometer zeigte 110 Grad. Die Feuerwehren von Gampern und zwei Heuwehrstützpunkte Wilding und Geiersberg waren im Einsatz. Der Große Heustock wurde abgesaugt.*
- ❖ *1977 „Zentralisierung der Alarmsysteme“ neue Alarmierungssteuergeräte wurden an die Feuerwehren vom Land Oberösterreich. ausgeliefert.*
- ❖ *1978 am 21. April Kommandowahl: Kommandant HBI Brunbauer Anton, Stellvertreter OBI Kalleitner Johann, Schriftführer AW Seiringer Johann, Kassier AW Resch Ernst, Zeugwart AW Aschauer Gottfried, Zugskdt. BI Schmid Johann, Lotsenkdt. BI Pöhringer Johann.*
- ❖ *1978 am 11. April durch Verbrennen von Reisig am Hofberg fing der Wald vom Jocham (Katterl) aus Gampern zu brennen an. Mit dem Einsatz des Tanklöschfahrzeuges wurde ein größerer Brand verhindert.*
- ❖ *1978 am 16. August Schweres Unwetter über das Gemeindegebiet von Gampern (Hagelschlag ca 15 Minuten) und Erdbeben in Zeiling die Bezirksstrasse war nicht befahrbar. Die Feuerwehr beseitigte die Schäden.*
- ❖ *1978 am 22. September um 2:35 Uhr brannte der Bauernhof beim Starzinger (Bauernfeind) in Zeiling ab. Die Ursache wurde nie aufgeklärt.*
- ❖ *1978 am 25. Dezember in den frühen Morgenstunden war ein Zimmerbrand beim Pixner in Gampern. Der alte Pixner war vor ein paar Tagen verstorben und die Heizdecke wurde nicht ausgesteckt.*
- ❖ *1979 am 5. April, durch eine Wärmelampe im Schweinestall beim Schermer (Stiegler) in Berham fing das Stroh zu brennen an. Die Feuerwehr konnte größeren Schaden verhindern.*

- ❖ *1979 am 17.Juni war der Abschnittsbewerb Vöcklabruck in Gampern am Sportplatz bei strömendem Regen wurde der Bewerb durchgeführt.*
- ❖ *1979 am 9.September um 18:50 Uhr Brand hinterm Koflerhaus Gampern 2 Buben bauten sich ein Holzhäusl durch Rauchversuche ist die Hütte ausgebrannt.*
- ❖ *1979 am 17.November wurde der erste Notstromerzeuger (Marke Bosch) angekauft, er wurde in den Tankwagen eingebaut. Die Anschaffungskosten übernahm die Feuerwehr.*
- ❖ *1979 am 29.Dezember durch einen defekten Heizungssofen kam es zu einem Kellerbrand beim Schatzdorfer in Zeiling.*
- ❖ *1980 am 25.November durch Schweißarbeiten in der Fa. Seyringer in Stötten fing der Stromgenerator zu brennen an.*
- ❖ *1980 Nach einer Ruhepause wurde 1980 wider eine Jugendgruppe zusammengestellt. Sie fuhren zum Bezirksjugendlager Vöcklabruck in Eggenberg Rixing. Betreuer: Hinterholzer Karl und Schiestl Franz.*
- ❖ *1981 am 7.März wurde das alte Feuerwehrdepot neben Bäckerei Trausner abgetragen das Haus wurde 1948 gebaut 1952 gesegnet und diente als Feuerwehrzeugstätte, als Musikprobelokal und in einem Nebenanbau hatte die Raiffeisenkasse einen Raum. Die Feuerwehr zog schon 1969 aus dem Haus aus und es stand bis 1981 leer.*
- ❖ *1981 am 6.Juli brannte es im OKA Transformator der Ortschaft Weiterschwang durch einen Blitzschlag. Die Anlage wurde schwer beschädigt.*
- ❖ *1981 am 10.Juli brannte am Koberg auf der Bundesstraße 1 ein Strohwagen. Ursache waren die heißen Auspuffgase vom Traktor. Der Brand war so heftig das der Asphalt von der Straße mit brannte.*
- ❖ *1982 am 31.Jänner Hochwasser: Überflutungen entlang der Dürren Ager in Witzling und der Vöckla in Fischhammering.*
- ❖ *1982 im März wurde von der Fa. Rosenbauer ein neues Löschfahrzeug L-FB Mercedes Kastenwagen 408 angeliefert. Die Segnung fand am 8.August statt.*
- ❖ *1982 am 28.Mai kam es wieder zu einem Kellerbrand beim Schatzdorfer in Zeiling durch einen Versuchsofen den die eigene Firma gebaut hatte.*
- ❖ *1982 am 10.Juli Großalarm in der damaligen Chemiefaser Lenzing bei diesem Einsatz kam es zu mehren Explosionen in der sogenannten SULFO Anlage es wurden bei diesem Einsatz mehrere Feuerwehrmänner der Betriebsfeuerwehr verletzt und einer ist später an den Verbrennungen verstorben die Feuerwehr Gampern war mit 4 Mann im Einsatz.*
- ❖ *1982 am 8.Oktober Übergabe der Hydraulischen Bergegeräte und Hebekissen beim Landesfeuerwehrkommando in Linz.*
- ❖ *1983 am 4.März brannte es im Aufenthaltsraum der Tischlerei Baldinger in Schwarzmoos. Brandursache war vermutlich durch glühenden Zigarettenstummel im Arbeitsmantel.*



- ❖ *1983 am 27.März Kommandowahl: Kommandant HBI Kalleitner Johann, Stellvertreter OBI Schmid Johann, Zugskdt. BI Hollerweger Heinrich, Lotsenkd. BI Pöhringer Johann, Schriftführer AW Seiringer Johann, Kassier AW Resch Ernst, Zeugwart AW Aschauer Gottfried.*
- ❖ *1983 Durch einen elektrischen Kurzschluss am Sonntag den 1.Mai brannte das Wohnhaus Schobesberger (heute Neudorfer) in Genstetten es wurde innen außen beschädigt. Die Feuerwehr Gampern hatte an diesem Florianisonntag „Tag der offenen Tür“ mit Fahrzeug und Geräteausstellung am Parkplatz. Frau Schausberger alarmierte die Feuerwehr.*
- ❖ *1983 am 6.Juni kam es zu einem Küchenbrand beim Kalleitner in Haunolding 21 durch heißes Fett am Ofen. Die Küche brannte aus. An diesem Tag waren noch zusätzlich zwei Heuwehreinsätze in Weiterschwang (beim Sperl u. Aicher) zu verzeichnen.*
- ❖ *1983 am 27.Juni schlug durch ein Gewitter am Nachmittag ein Blitz in das Bauernhaus Schirl (Knoll) in Oberheikerting ein. Der Dachstuhl vom Wirtschaftsgebäude brannte ab. Der Hausstock wurde durch das eingreifen der Feuerwehren gerettet. Weiters schlug bei diesem Gewitter ein Blitz in das neue Wohnhaus Haas in Pöring ein, die Besitzer löschten das Dachbodenfeuer selbst.*
- ❖ *1983 am 9. Oktober musste die Feuerwehr mit dem Tanklöschwagen zu einem Kaminbrand beim Eisl nach Weiterschwang ausrücken.*
- ❖ *1983 am 30.Oktober kam es zu einem Heizungsbrand beim Rosner Auszugshaus in Witzling. Das Heizmaterial war zu nahe am defektem Ofen gelagert und fing Feuer.*
- ❖ *1983 am 1. Dezember entstand durch den schadhafte Kamin den der Rauchfangkehrer am Nachmittag ausbrannte ein Wohnzimmerbrand beim Stubits in Witzling. Am Abend fing es unter dem Fußboden zu brennen an.*
- ❖ *1984 am 25.April: Waldbrand am Hehenberg beim Weber (Ernst Knoll) in Oberheikerting. Der Altbauer hatte Reisig angezündet dabei fing der Wald Feuer. Mit dem Tanklöschfahrzeug konnte das Feuer gelöscht werden. Die Zufahrt war schwierig über die Hohlgrasse hinter dem Neudeckerhaus in Hörgattern.*
- ❖ *1984 gab es wider eine Bewerbungsgruppe in der Feuerwehr. Sie erreichte das Leistungsabzeichen in Silber beim Landesbewerb in Schwanenstadt.*
- ❖ *1984 am 7.Mai: Großbrand in Baumgarting. Bauernhausbrand beim Reiter (Schachermeier) und Sterrer (Preisinger). Der Bauernhof Reiter stand bereits in Flammen als die Feuerwehr eintraf. Durch die enorme Hitze und das nahe stehende Bauernhaus Sterrer fing es explosionsartig zu brennen an. Das Löschwasser wurde von der Dürren Ager in Haunolding zum Brandobjekt gepumpt. Ursache war Racheakt durch den Ex Schwiegersohn. Er hatte beim Reiter das Feuer gelegt.*
- ❖ *1987 am 25.Februar musste die Feuerwehr zu einem Kaminbrand nach Heikerding zum Bauernhaus Stallinger ausrücken. Ursache war ein versotteter Kamin.*

- ❖ *1987 am 26. Februar Nachmittag war ein Zimmerbrand durch einen schadhafte Kamin beim Schuster (Walter) in Witzling ausgebrochen.*
- ❖ *1987 am 5. März schwerer Verkehrsunfall auf der Bundesstrasse 1 in Bierbaum ein PKW kam ins schleudern und fuhr frontal gegen einen LKW von der Post der PKW Lenker wurde eingeklemmt, die Feuerwehr musste in aus dem Wrack befreien und so retten wir im den rechten Fuß. Der verletzte Lenker schrieb der Feuerwehr einen Dankesbrief.*
- ❖ *1987 am 25. März um 5 Uhr früh brannte das Wirtschaftsgebäude beim Loha (Wageneder) in Viehaus. Das Wohnhaus wurde durch das schnelle eingreifen der Feuerwehren gerettet. Vermutliche Ursache waren die Batterien des Mähdreschers.*
- ❖ *1987 am 2. August Verkehrsunfall zwischen Hörgattern und Baumgating, ein PKW kam bei Regennasser Straße ins schleudern überschlug sich und landete in der Wiese der in Salzburg wohnende Lenker kam ums leben.*
- ❖ *1988 musste die Feuerwehr zu einem Kaminbrand nach Weiterschwang zum Bauernhaus Sperl (Mayr) ausrücken. Ursache war ein versotteter Kamin.*
- ❖ *1988 am 12. Mai Brandeinsatz in Weiterschwang bei der Waldparzelle des Landwirts Rosenkranz in Weiterschwang, durch das eingreifen der Feuerwehr wurde schlimmeres verhindert.*
- ❖ *1988 Autobrand beim Waltenberger in Weiterschwang. Das Auto fing beim verschrotten (schweißen mit dem Schneidbrenner) zu brennen an.*
- ❖ *1988 wurde zum 100 jährigem Gründungsfest eine neue Tragkraftspritze „BMW Fox 12“ von der Gemeinde angekauft.*
- ❖ *1988 am 15. Mai Kommandowahl: Kommandant HBI Kalleitner Johann, Stellvertreter OBI Hollerweger Heinrich, Zugskommandant BI Aschauer Gottfried. Lotsenkommandant BI Pöhringer Johann, Kassier AW Resch Ernst, Schriftführer AW Seiringer Johann, AW Zeugwart Schausberger Franz.*
- ❖ *1988 1.-3. Juli 100 jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Gampern. Freitag 1. Juli: Totengedenken der verstorbenen Feuerwehrkameraden von der Gemeinde Gampern Samstag 2. Juli: Bezirksbewerb auf der Hollerwöger Wiese, Sonntag 3. Juli: eintreffen der umliegenden Feuerwehren mit Pumpensegnung und anschließend Frühschoppen in der früheren Lagerhaushalle (jetziger Bauhof).*
- ❖ *1989 am 27. Jänner musste die Feuerwehr wieder zu einem Kaminbrand nach Heikerding zum Bauernhaus Stallinger ausrücken. Ursache war wieder ein versotteter Kamin.*
- ❖ *1989 am 7. Mai fing es in der Garage beim Bartl (Lüftenegger) durch Reparaturarbeiten am Moped zu brennen an. Die Feuerwehr war schnell am Einsatzort, da die Männer noch bei der Florianifeier versammelt waren.*
- ❖ *1989 am 3. Juli beim überholen von einem LKW Sattelschlepper kam es zu einem schweren Unfall auf der Bundesstrasse 1 im Bereich Baumgating wobei der PKW Lenker ums leben kam.*

- ❖ *1989 3.Juli am selben Tag kam es Mittags wieder in Baumgarting Kreuzung Haunolding zu einem schweren Unfall. Ein voll besetzter PKW mit zwei Frauen und 3 Kleinkindern, fuhr frontal mit hoher Geschwindigkeit in den Postbus. Die zwei Frauen und die drei Kinder waren auf der Stelle tot. Die Feuerwehrmänner mussten den PKW aus dem Bus ziehen und die Personen bergen.*
- ❖ *1989 am 23.November brannte der Dachstuhl vom Anwesen Kalleitner Ernst in Haunolding durch eine vergessene Kabellampe im Heuboden. Das Heu und der Dachstuhl wurden ein Raub der Flammen.*
- ❖ *1990 am 1.Februar wurden bei der Sturmkatastrophe großflächig Dächer abgedeckt und ganze Waldflächen entwurzelt. Die Feuerwehren aus dem gesamten Bezirk sind Tagelang mit den Aufräumarbeiten in den Wäldern beschäftigt gewesen. Die betroffenen Feuerwehren wurden damals aus dem Katastrophenfond mit neuen Motorsägen ausgerüstet.*
- ❖ *1990 am 12.Februar kam in der Nacht ein PKW gegenüber vom Gasthaus Muhr in Bierbaum ins schleudern und schlitterte in die Einfahrt zum Wohnhaus Muhr (Scheichl). Das Fahrzeug brannte völlig aus. Es bestand Brandgefahr für das Wohnhaus. Nach dem ablöschen wurde der verbrannte Lenker auf der Rückbank entdeckt.*
- ❖ *1990 zwei Heizungsbrände im Heizungskeller beim Gasthaus Kofler (Schausberger). Brandursache war der defekte Ofen.*
- ❖ *1990 am 21.Juli löste das vom Zimmermädchen eingeschaltete Bügeleisen einen Zimmerbrand beim Gasthaus Schausberger aus. Die Feuerwehrmänner waren gleich zur Stelle denn sie waren alle bei der Hochzeitsmesse von Renate und Manfred Brunbauer in der Kirche.*
- ❖ *1991 am 21.Jänner musste die Feuerwehr zu einem Kaminbrand nach Baumgarting zum Hause Renner ausrücken. Ursache war ein versotteter Kamin.*
- ❖ *1991 am 2.Februar brannte die Wiese bei der Klärteichlage in Gampern.*
- ❖ *1991 am 14.Februar kam es durch einen Elektrischen defekt beim Resch Josef in Gampern zu einem Zimmerbrand. Die Feuerwehr musste den Brand unter schwerem Atemschutz löschen.*
- ❖ *1991 am 6.Juli brannte ein Wochenendhaus in der Henawaberl, Besitzer Familie Demmel aus Wien. Das Haus brannte durch einen Kurzschluss im Zählerkasten ab. Die Brandruine wurde abgerissen und nicht mehr aufgebaut.*
- ❖ *1991 am 12.Juli brannte bei einen VW-Bus in Bierbaum auf der Bundestrasse 1 der Motor. Er wurde mit dem Feuerlöscher der Feuerwehr gelöscht.*
- ❖ *1991 am 22.Dezember war ein Kaminbrand beim Aicher (jetzt Reumayr) in Bergham.*
- ❖ *1991 am 23.Dezember kam es zu einem Hochwassereinsatz durch Eisstau und Tauwetter im Vöcklatal.*

- ❖ *1992 am 1.Juni war ein Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos. Ursache waren die defekten Bremsen bei einer Zugsgarnitur.*
- ❖ *1992 am 26.November war ein Heizungsbrand im Heizungskeller beim Gasthaus Kofler (Schausberger). Der defekte Ofen löste den Brand aus.*
- ❖ *1993 Kommandowahl: Kommandant HBI Kalleitner Johann, OBI Schausberger Franz, AW Wageneder Josef, AW Mayr Karl, BI Thalhammer Max, AW Thalhammer Hans-Peter, BI Auböck Josef.*
- ❖ *1993 am 27.Jänner kam es beim Menner in Haunolding zu einem Wasserdampfaustritt beim überhitzten Heizungskessel und vernebelte den gesamten Keller. Die Besitzer glaubten es brennt im Keller.*
- ❖ *1993 am 28.März war ein Wohnküchenbrand beim Braschl (Rödleitner) in Gallnbrunn. Die Altbäuerin hatte eine Kerze am Tisch brennen lassen. Wo sich der Besitzer durch Löschversuche eine Rauchgasvergiftung zuzog.*
- ❖ *1993 am 24.April, Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ *1993 am 24.Juli war ein Motorradunfall auf der Gamperner Bezirksstraße in Zeiling. Ein PKW Lenker hatte dem Motorradfahrer den Vorrang genommen und sie stießen zusammen, der Motorradlenker kam dabei ums leben. Die Feuerwehr musste das brennende Motorrad löschen.*
- ❖ *1993 am 2.September um 16:00 Uhr kam es am Fuße vom Zeilinger Berg zu einem Unfall mit einem LKW Sattelzug und einem Moped, wobei der Mopedlenker Hr, Mayr Johann (Weisböck) aus Weiterschwang 37 ums leben kam.*
- ❖ *1994 am 28.Jänner bei einem Wintergewitter mit starken Sturmböen wurde beim Tischler (Preuner) in Hörgattern der Dachstuhl abgetragen.*
- ❖ *1994 am 3.Juni ging die verzweifelte Frau Theresia Habring (Brem) in Haunolding, in die eigene Jauchegrube und nahm sich das Leben. Die Feuerwehr holte die Frau mit Atemschutz aus der Grube.*
- ❖ *1994 am 5.Juli passierte ein schwerer Verkehrsunfall auf der Hörgatterer Kreuzung. Ein LKW mit Anhänger und ein Sattelzug stießen zusammen. Die Fahrzeuge fingen zu brennen an. Der Feuerwehrmann Gebetsberger Alfons holte einen Lenker aus dem brennenden Führerhaus und rettete ihm das leben. Alfons bekam die Lebensrettungsmedaille vom Land OÖ verliehen. Die brennenden LKW wurden von den Feuerwehren aus Gampern und Timelkam gelöscht.*
- ❖ *1994 am 30.Juli war ein Böschungsbrand entlang der Westbahn in Zeiling. Ein Mann verbrannte Heu neben dem Bahndamm.*
- ❖ *1994 am 19.September kam es beim Wohnhaus Tiringer in Gampern zu einem Wasserdampfaustritt beim überhitzten Heizungskessel und vernebelte den gesamten Keller.*

- ❖ *1994 am 30.März war ein Küchenbrand durch überhitztes Fett am Ofen beim Schatzdorfer in Zeiling.*
- ❖ *1994 am 30.Juli war ein Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ *1995 am 18.Jänner war ein Zimmerbrand im ehemaligen Trausnerhaus (Altbürgermeister jetziger Besitzer Eberhardtinger) in Gampern. Der Brand wurde durch eine schlechte Elektroinstallation ausgelöst. Der Telefonanruf bei der Polizei lautete „kommt schnell ganze Haus brennt“.*
- ❖ *1995 am 12.April wurde Hr. Weichlbaumer (ein Jungbauer aus Ader) bei Arbeiten im Wald in Bergham von seinem Traktor erdrückt. Die Feuerwehr musste ihn aus dem umgestürzten Traktor bergen.*
- ❖ *1995 am 12.September kam es in Witzling bei der Zufahrt Doppler zu einem Stromunfall. Beim Schotterabladen mit einem LKW hatte der Lenker bei seinen Lastwagen den Kipper auf gekippt und streifte die 30000 Voltleitung. Beim Lastwagen fingen die Reifen sofort an zu brennen und der junge Lenker (Besitzer vom Dopplerhaus) sprang aus dem Auto und kam durch den Stromschlag ums Leben.*
- ❖ *1995 am 17.November war ein Kaminbrand beim Auböck in Egning.*
- ❖ *1996 am 18.Februar (Faschingssonntag) in der Nacht passierte ein schwerer Verkehrsunfall auf der Bundesstrasse 1 in Baumgarting. Es kam zu einem Frontalzusammenstoß bei schlechter Witterung mit dem Notarztwagen vom Rotkreuz Vöcklabruck und mit dem Pkw Lenker Stickler Erwin aus Baumgarting. Dabei wurden die Rettungsbesatzung schwer verletzt und der PKW Lenker kam ums Leben. Die eingeklemmten Rettungsmänner mussten von der Feuerwehr mit dem Hydraulischen Rettungsgerät befreit werden.*
- ❖ *1996 am 17.März löste ein defekter Mikrowellenherd in der Küche beim Habring (Wiesinger) in Viehaus einen Brand aus. Durch das schnelle eingreifen der Feuerwehren konnte schlimmeres verhindert werden.*
- ❖ *1996 am 15.April spielten Buben mit dem Feuer und zündeten das dürre Gras hinter dem Haus an. Es entstand ein Wiesenbrand hinter dem Haus Stockinger Hermann in Haunolding. Die Feuerwehr löschte das Feuer mit dem Tanklöschfahrzeug.*
- ❖ *1996 am 30.April kam es zu einem Küchenbrand durch überhitztes Speiseöl am Ofen beim Schatzdorfer in Zeiling.*
- ❖ *1997 am 4.März entstand ein Kaminbrand beim Bauernhaus Sperl (Mayr) in Weiterschwang.*
- ❖ *1997 am 5.Oktober kam auf der Bundesstrasse 1 in Baumgarting ein Motorradlenker bei einem Auffahrunfall ums leben. (In der Höhe vom Hause Zachmann)*
- ❖ *1998 Kommandowahl: Kommandant HBI Kalleitner Johann, Stellvertreter OBI Schausberger Franz, Schriftführer AW Wageneder Josef, Zugskommandant BI Thalhammer Max, Kassier AW Mayr Karl, Zeugwart AW Thalhammer Hans Peter, Lotsenkommandant BI Auböck Josef.*

- ❖ *1998 am 4.Mai kam am Koberg vor dem (Haus Stockinger) ein mit Jugendlichen besetzter Pkw ins schleudern und fuhr gegen den Erdwall neben der Strasse. Dabei schleudert es ein mitfahrendes Mädchen aus dem Auto und sie fiel mit dem Kopf auf die Gehsteigkante. Die drei Insassen wurden schwer Verletzt und die Junge Frau aus Ader kam ums leben.*
- ❖ *1998 am 21.November gab es eine Ofenverpuffung im Heizungskeller beim Wohnhaus Lukas in Fischhammering, wo durch das Heizungsmaterial zu brennen begann. Die Feuerwehren mussten das Feuer löschen und das Brennmaterial aus dem Keller räumen.*
- ❖ *1999 am 2.Juni wurden im Bereich Gampern und Umgebung bei einem Sommergewitter Bäume umgerissen, dadurch kam es zu einigen Straßensperren. Die Feuerwehr war die ganze Nacht mit Aufräumarbeiten beschäftigt.*
- ❖ *1999 am 16.Juli entstand eine Selbstentzündung im Heustock beim Graf (Dofn) in Koberg, Der brennende Heustock musste mit einem Radlader abgeräumt werden. Durch das schnelle eingreifen der Feuerwehren entstand am Gebäude kein Schaden.*
- ❖ *1999 am 26.Dezember (Stefanitag) wurden durch Tauwetter, Eisglätte und Föhnsturm, Bäume umgerissen und Dächer abgedeckt. Die Aufräumarbeiten gestalteten sich schwierig durch die enorme Eisglätte.*
- ❖ *2000 am 12.Februar entstand ein Heizungsbrand im Heizungskeller beim Gasthaus Kofler (Schausberger). Der defekte Ofen löste den Brand aus.*
- ❖ *2000 am 26.Februar fing durch einen Kurzschluss in der Garage bei Beleider (Ensinger) in Gampern der Traktor in den Morgenstunden zu brennen an. Die Feuerwehr musste sich mit schwerem Atemschutz und einem Hochdruckrohr zum Brandherd vorarbeiten.*
- ❖ *2000 am 11.April Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ *2000 am 17.Juni wieder Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ *2000 am Dienstag den 4.Juli um 14:00 Uhr kam am Nachmittag ein starkes Gewitter mit Sturm und Hagelschlag über Gampern. Südlich der Bundesstraße entstanden schwere Schäden an Hausdächern, Hausfassaden, und in Wäldern. Auch die ganze Ernte wurde vernichtet. Bei ca 40% der Häuser wurden schwere Schäden festgestellt. Die Feuerwehren waren mit dem abdecken der beschädigten Dächer und mit dem entfernen der Hagelkörner aus den Kellern beschäftigt.*
- ❖ *2000 am 15.August fing der Abfallhaufen beim Schausberger hinter dem Wirtschaftsgebäude durch ablagern heißer Grillkohle vom Stammtischfest zu brennen an.*
- ❖ *2000 am 7.Oktober Menschenbergung in Stein der Hausbesitzer Ayrer hatte sich im Dachboden über der Garage erhängt. Die Feuerwehr Gampern und Weiterschwang mussten in mit Rettungsgeräte bergen.*
- ❖ *2001 am 1.Jänner (Neujahrstag) brannte es im Heizraum beim Simbrot Trausner in Egning, in der Früh durch eine Ofenverpuffung. Es fingen die daneben hängenden Kleidungsstücke zu brennen an. Die Feuerwehren von Gampern löschten den Brand.*

- ❖ *2001 am 16.Jänner 20.30 Uhr fuhr ein PKW beim halb beschränktem Bahnübergang (Schlächterei Hollerweger) in den Schnellzug. Der Lenker war auf der Stelle tot. Das Auto wurde ca. 500 Meter mit geschliffen, die Feuerwehren mussten den Lenker aus dem Autowrack bergen und die herumliegenden Teile einsammeln.*
- ❖ *2001 am 26.November brannte in den Abendstunden beim Brunbauer in Genstetten die Holzhütte, neben der Maschinenhalle, wobei das Dach der Halle abbrannte. Die Ursache ist unbekannt, vielleicht zündelnde Buben in der Holzhütte.*
- ❖ *2002 am 14.März entstand ein Böschungsbrand durch eine defekte Wagonachse (Funkenflug) durch die Westbahn in Zeiling.*
- ❖ *2002 am 20.März beim einheizen vom Kachelofen, kam es im Pfarrhof Gampern zu einer starken Rauchentwicklung, die Feuerwehr wurde verständigt.*
- ❖ *2002 am 29.April entstand ein Großbrand in der Lenzing AG. Das Anlagengebäude der Kühltürme ist durch Schweißarbeiten abgebrannt, die Feuerwehr Gampern wurde mit der Alarmstufe 2 alarmiert.*
- ❖ *2002 am 25 Mai Feuerwehrleistungsbewerb vom Abschnitt Vöcklabruck in Gampern am Sportplatz. Am Sonntag Frühschoppen in der Bauhofhalle*
- ❖ *2002 am 17.Juli entstand in den frühen Morgenstunden beim Lachinger Andreas (Wallinger Anderl) in Gampern durch einen Blitzschlag in den Kamin ein Wohnhausbrand. Es brannte beim neuen Haus der Dachstuhl ab. Die Feuerwehr musste mit Atemschutzgeräte und Hochdruckrohre in den Dachboden vordringen um zu löschen.*
- ❖ *2002 im August Hochwassereinsatz in der ganzen Gemeinde. Die betroffenen Ortschaften waren Egning (Brücke), Witzling und Fischhammering. Es waren die Feuerwehren von Gampern und die Feuerwehr Steindorf mit dem abdichten und Pumparbeiten beschäftigt. 2 Traktoren mit Anhänger übernahmen den Transport im Überschwemmungsgebiet. Wo auch die Zivilbevölkerung beim Sandsäcke befüllen mithalf. Die Feuerwehr Gampern half auch bei den Aufräumungsarbeiten im Bezirk Berg und Linz Land (Ansfelden) mit.*
- ❖ *2002 am 17.August kam es durch Überschwemmung im Vöcklatal zu einer Heustocküberhitzung beim Bauernhaus Fuchs (Mayr`z Schreierau) in Fischhammering. Der Heustock musste von den Feuerwehren abgetragen werden.*
- ❖ *2002 am 30.September passierte wegen Nebel auf der Westautobahn bei der Agerbrücke Höhe Schörfling eine Massenkarambolage. Der Unfall forderte 6 Tote und 50 Verletzte Personen, 70 Fahrzeuge waren bei dem Unfall beteiligt.*
- ❖ *2002 am 1.Oktober kam es bei der Großbaustelle der Fa. Stiwa in Hörgattern durch Schweißarbeiten zu einem Kellerbrand. Das Feuer wurde durch das schnelle eingreifen der Feuerwehr gelöscht.*
- ❖ *2002 am 8.November kam es durch Jugendliche in der Hütte beim Habring (Wiesinger) in Viehaus durch ein überhitztes Ofenrohr zu einem Brand.*

- ❖ **2003** *Kommandowahl: Kommandant HBI Kalleitner, Johann, OBI Schausberger Franz, BI Gugg Johann, AW Thalhammer Max, AW Mayr Karl, BI Auböck Josef und AW Sterrer Albert.*
- ❖ **2003** *am 18.März entstand ein Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ **2003** *am 9.Mai Pferdebergung beim Gebetsberger Schoberhof in Zeiling. Ein Reitpferd stürzte in den Keller und blieb unverletzt, zur Bergung des Pferdes mussten wir mit einem Bagger nach der außen Mauer aufgraben die Mauer mit einem Kompressor durchstemmen um das Pferd zu retten.*
- ❖ **2003** *Baubeginn beim Feuerwehrhaus in Gampern. Die Fa. GSG aus Lenzing übernahm die Bauführung.*
- ❖ **2003** *am 19.September brannte ein abgelegter Gewerbemüll beim Autohaus Katterl in Witzling, die Feuerwehr löschte den Brand.*
- ❖ **2003** *am 26.September war die Hochwassermedaillen - Verleihung im Gasthaus Schausberger durch Bürgermeister Stockinger.*
- ❖ **2003** *am 12.Dezember passierte ein Eisenbahnunglück bei der Haltestelle Neukirchen Gampern. Ein PKW Lenker aus Regau fuhr Richtung Haltestelle beim schlecht abgesicherten Bahnsteig auf die Schienen der Bahn wobei er mit dem Lastzug der Bundesbahn zusammenstieß. Der Lenker verstarb noch an der Unfallstelle.*
- ❖ **2004** *am 24.März krachte mitten in der Ortschaft Bierbaum ein Porschelenker gegen einen LKW mit Anhänger, der PKW Lenker verstarb an der Unfallstelle. Der tote Lenker musste von der Feuerwehr mit dem Bergegerät aus dem Fahrzeug befreit werden.*
- ❖ **2004** *am 30.April entstand ein Böschungsbrand entlang der Westbahn in Schwarzmoos.*
- ❖ **2004** *am 14.Mai brannte der Geräteschuppen beim Schuster (Walter) in Witzling. Heiße Asche war die Ursache, die Feuerwehr musste das Wohnhaus abschirmen und die Hütte löschen.*
- ❖ **2004** *am 19.Juni in den frühen Morgenstunden brannte das Bauernhaus Kreuzer in Reichersberg Gemeinde Seewalchen ab. Die Nachbarsfeuerwehren waren im Einsatz.*
- ❖ **2004** *im Juli hatte die Feuerwehr Gampern einen Kommandobus angekauft. Die Finanzierung hatte die Feuerwehr, und mit einer großzügigen Spende einer Firma übernommen.*
- ❖ **2004** *am 20.Juli bei einem Gewitter mit starken Regen wurden in den Ortschaften Gampern, Witzling, Haunolding, Hörgattern und Bierbaum die Keller überflutet, die Feuerwehren waren mit dem Keller auspumpen beschäftigt.*
- ❖ **2004** *im November übersiedelte die Feuerwehr Gampern ins neue Feuerwehrhaus.*
- ❖ **2004** *am 20.November wurde das neue Tanklöschfahrzeug von der Fa. Lohr selbst von einigen Kameraden abgeholt.*



- ❖ *2005 am 2.März entstand eine Massenkarambolage wegen Nebel auf der Autobahn in Schörfling Höhe Agerbrücke. Bei diesem Unfall verunglückte Hr. Franz Schimpel aus Piesdorf tödlich.*
- ❖ *2005 vom 20.-22.Mai: Feuerwehrhaus Eröffnung mit Tankwagensegnung, am Freitag Fahrzeugsegnung und Ehrungen, Samstag Abschnittsbewerb am Sportplatz, Sonntag Frühschoppen im Bauhof mit angebautem Zelt.*
- ❖ *2005 wurde das neue Warn- und Alarmierungs- System das sogenannte „WAS neu“ im gesamten Bundesland Oberösterreich in Betrieb genommen.*
- ❖ *2005 am 7. August schlug ein Blitz beim Steiner Johannes in Bierbaum in den Kamin, er zündete nicht, aber zerstörte einen Teil vom Dach und die gesamte elektrische Anlage im Haus.*
- ❖ *2005 am 9.November: Industriebrand bei der Fa. STIWA. Ein Absaugfilter der Schweißanlage brannte aus.*
- ❖ *2006 im Februar: Ein Jahrhundertwinter. Immer wieder Schneefall, bei 17 Objekten in der Gemeinde mussten die Feuerwehren, wegen Einsturzgefahr den Schnee von den Dächern räumen.*
- ❖ *2006 am 28.April war wieder ein Industriebrand bei der Fa. STIWA. Ein 2. Absaugfilter der Schweißanlage brannte aus.*
- ❖ *2006 das alte Feuerwehrhaus musste der neuen Ortszufahrt ins Zentrum Gampern weichen und wurde abgetragen.*
- ❖ *2006 am 29.Mai kam es zu einem Verkehrsunfall in der Gemeinde Neukirchen. Ein Frontalzusammenstoß mit einem Bäckerlieferwagen und dem Schulbus der die Schulkinder in die Hauptschule von Gampern nach Neukirchen gefahren hatte. Bei diesem Unfall kam der Lieferwagenfahrer ums Leben und acht Schulkinder aus Gampern wurden erheblich verletzt.*
- ❖ *2007 am 19.Jänner wurden bei der Sturmkatastrophe Bäume umgerissen. Die Feuerwehr war mit dem freimachen von Verkehrswege beschäftigt.*
- ❖ *2007 am 12.April fing der Hochwald in Baumgartering vom Nußbaumer beim Reisig verbrennen durch den Altbauern zum brennen an. Die Feuerwehren mussten eine lange Zubringerleitung legen und konnten dadurch schlimmeres verhindern.*
- ❖ *2007 am 15.Juli brannte in Weiterschwang bei Heuarbeiten einer Ballenpresse vom Unternehmer Kofler in Lenzing. Die Feuerwehren mussten eine Leitung von der Ager legen um die Presse zu löschen.*
- ❖ *2008 am 25.Jänner in der Früh kam es zu einem Trafobrand der Energie AG neben Thalhammer Hans-Peter in Gampern. Durch einen Kurzschluss im Trafo brannten die Schaltkästen aus und ein großräumiger Stromausfall war die Folge. Die Feuerwehr musste den Brand mit Kohlendioxidlöscher löschen.*

- ❖ *2008 am 19. Februar hatte im Piesdorfer Wald ein Bauer gerodet und hat das Holz verbrannt. Er ließ die Brandstelle unbeaufsichtigt und ein vorbeifahrender Autofahrer der den Brand bemerkte verständigte die Feuerwehr über den Notruf.*
- ❖ *2008 im April, Kommandowahl: Kommandant HBI Schausberger Franz, OBI Gugg Johann, AW Buchbauer Wolfgang, AW Mayr Karl, BI Auböck Josef, BI Brunbauer Gerhard, AW Sterrer Albert.*
- ❖ *2008 am 1. März wurde in der Hasleiten in Gampern durch einen starken Sturm eine Baumkrone abgerissen und in die Stromleitung der ÖBB geweht wodurch der Baum zu brennen begann. Die Feuerwehr musste das zuständige Personal der Bahn verständigen. Am selben Tag deckte der Sturm das Dach vom Anwesen Aschauer in Genstetten und Voglhuber in Gampern ab, die Feuerwehren deckten die Gebäude mit Planen zu.*
- ❖ *2008 am 14. März: Hilfeleistung beim Bauernhausbrand Schausberger (vulgo Werner Hauser) in Neukirchen a. d. Vöckla. Das Wirtschaftsgebäude brannte ab, die Ursache waren Schweißarbeiten im Stall. Der Hausstock konnte von der Feuerwehr gerettet werden.*
- ❖ *2008 am 20. März brannte in Fischhammering, beim Hausbesitzer Veth aus Regau, eine Holzgarage nieder. Ursache war heiße Asche in der Mülltonne. Die Feuerwehr musste das Wohnhaus schützen.*
- ❖ *2009 am 16. Jänner wurde bei der Vollversammlung der Feuerwehr Gampern, der langjährige Kommandant Johann Kalleitner zu Ehrenhauptbrandinspektor ernannt.*
- ❖ *2009 am 17. Februar, Hilfeleistung beim Lagerhallenbrand am Schrottplatz der Fa. Legat in Seewalchen. Der Brand brach durch einen Kurzschluss in der Halle aus.*
- ❖ *2009 am 23. Februar, Hilfeleistung bei der Tischlerei Eiterbichler in Redl Zipf. Durch einen Elektrischen defekt im Schaltkasten brach der Brand aus. Die Produktionshalle brannte nieder.*
- ❖ *2010 am 3. Oktober um 4:15 Uhr Früh entstand ein Zimmerbrand im Streiblhaus in Gampern, neben Kirche. Die Feuerwehr musste mit Atemschutz und Hochdruckrohr in das Zimmer einsteigen, um den Brand zu löschen. Die Ursache war eine brennende Zigarette.*
- ❖ *2010 am 18. November brannte es in der Nacht im Sägewerk Roitinger in Redl Zipf. Die gesamte Produktionshalle wurde ein Raub der Flammen. Die Feuerwehr Gampern wurde zur Hilfeleistung alarmiert.*
- ❖ *2010 am 30. Dezember durch zündelnde Kinder im Dachboden entstand ein Wohnhausbrand in Pichlwang, beim ehemaligen Sägewerk (Koch).*
- ❖ *2011 wurde mit der Feuerwehr Piesdorf und Gampern eine Jugendgruppe zusammengestellt.*
- ❖ *2011 am 10. Juni Feuerwehrfest mit Haus und Auto Segnung bei der Feuerwehr Piesdorf.*

- ❖ *2011 Der Bewerbungsgruppe wurde bei der Vollversammlung die Plakette für fünfmaliges antreten beim Landesbewerb überreicht.*
- ❖ *2011 am 22.Dezember, wurde das gebrauchte neu lackierte Vorausfahrzeug VF-A Mercedes Benz (Baujahr: 2000) in Betrieb genommen, das Fahrzeug ist eine Spende von der Firma Schausberger Franz Kompostieranlage in Gampern. Franz Schausberger ist Kommandant der Feuerwehr Gampern. Das Fahrzeug wird auf die Feuerwehr angemeldet, da die Gemeinde keine Kosten übernimmt muss die Feuerwehr sie tragen.*
- ❖ *2012 am 20.April wurde Das neue Feuerwehrauto LFB (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung) von der Fa. Rosenbauer ausgeliefert.*
- ❖ *2012 vom 1.2.u3.Juni, Feuerwehrfest bei der Feuerwehr Gampern im Festzelt am Sportplatz. Am Freitag Fahrzeugsegnung am Ortsplatz, Samstag Abschnittsbewerb und Abendunterhaltung am Sportplatz, Sonntag Feldmesse und Frühschoppen im Festzelt.*
- ❖ *2012 vom 15.-18.Juli war unsere Jugendgruppe beim 6Bezirk Jugendlager in Taufkirchen a.d. Pram im Bezirk Schärding mit dabei.*
- ❖ *2012 am 13. November um 5:12 Uhr kam es zu einem dramatischen Unfall auf dem Bahnkörper vor der ÖBB Haltestelle in Neukirchen Gampern. Eine 17jährige, schwangere Frau aufgewachsen in Witzling zur Zeit wohnhaft in Gmunden, stürzte sich vor den vorbeifahrenden Zug, die Männer der Feuerwehr Gampern und Baumgarting mussten die Unfallstelle ausleuchten und die Leichenteile einsammeln, dies war ein tragischer Einsatz.*
- ❖ *2012 am 7. Dezember Ein 38-jähriger Arbeiter aus Lenzing führte am Freitagmorgen in einem Garagentrakt bei der Tischlerei Wageneder in Gampern Schleifarbeiten durch. Danach montierte er das von ihm geschliffene Werkstück in der gegenüberliegenden Tischlerei. Gegen 8:45 Uhr konnte vom Hausbesitzer Wageneder Josef eine starke Rauchentwicklung wahrgenommen werden und er alarmierte umgehend die Feuerwehr. Vermutlich entzündete sich durch den Funkenflug Holz oder ein Teil eines Stock-Car Fahrzeuges. Laut Polizei wurde ein Brandermittler angefordert. Der Schaden wird laut Besitzer auf etwa 80.000 Euro geschätzt*
- ❖ *2013 am 12.April Kommandowahl im Gasthaus Schausberger bei der Feuerwehr Gampern: Kommandant HBI Schausberger Franz, Stellvertreter OBI Mertens Manuel, Schriftführer AW Buchbauer Wolfgang, Kassenführer AW Rieger Christian, Zugskommandant BI Mayr Christian, Lotsenkommandant BI Brunbauer Gerhard, Gerätewart AW Stadelmann Wolfgang. Aus dem Kommando ausgeschieden sind Gugg Johann, Mayr Karl Sterrer Albert, Auböck Josef.*
- ❖ *2013 Juni Hochwasser an der Salzach, Inn und Donau auch im Gemeindegebiet von Gampern im Bereich Witzling Höhe Rosner stieg die Dürre Ager über die Ufer und überflutete die Häuser Steiner und Stubits. Auch die Feuerwehr Gampern war bei einem starkem Gewitter in Frankenburg im Einsatz.*
- ❖ *2013 am 23. Juni Ein 18 jähriger Lenker aus Baumgarting kam im Bereich Hennawabertl von der Straße ab und fuhr gegen den Baum er kam dabei ums Leben, er musste von der Feuerwehr aus dem Auto befreit werden.*

- ❖ *2013 am 12.Juli gegen 21:15 Uhr brach im Lagertrakt in der Tischlerei Briefender in Neukirchen an der Vöckla, Ortschaft Dachswendau beim Bauernhaus Hollerwöger, aus bislang ungeklärter Ursache ein Brand aus. Im Einsatz standen 12 Feuerwehren, die mit zirka 160 Mann und 25 Löschfahrzeugen den Vollbrand unter Kontrolle bringen und löschen konnten. Der Sachschaden beträgt ersten Schätzungen zu Folge etwa 250.000.-€ die Feuerwehr Gampern wurde zu diesem Einsatz in der Alarmstufe II mit alarmiert.*
- ❖ *2013 vom Mo den 22.Juli bis Do den 25.Juli besuchte die Jugendgruppe Gampern das Feuerwehrjugendlager in Peuerbach im Bezirk Grieskirchen.*
- ❖ *2013 am 4.Sept kurz vor 16:00 Uhr ereignete sich ein folgenschwerer Verkehrsunfall auf der Kreuzung Gampernerstraße Genstetten Viehaus. Eine aus Genstetten kommende PKW Lenkerin dürfte einen aus Gampern kommenden deutschen Motorradfahrer übersehen haben. Bei dem Zusammenstoß wurde der Deutsche so schwer verletzt, dass er trotz Wiederbelebungsversuchen von zwei Notärzten noch an der Unfallstelle verstorben ist.*
- ❖ *2013 am 11.November um 22:15 Uhr kam es am Gamperner Berg zu einem schweren Verkehrsunfall, eine PKW Lenkerin fuhr gegen die Leitschiene und verkeilte sich zwischen Leitschiene und Baum, dabei wurde die 58jährige Frau eingeklemmt, die Feuerwehr Gampern, Steindorf und Piesdorf mussten die Person mit Bergegeräten aus dem Fahrzeug befreien. Die Frau kam mit schweren Verletzungen ins LKH Vöcklabruck.*
- ❖ *2014 am 15 Feb in Baumgating, nach einem Überschlag mit ihrem Auto wurden am Mittwochnachmittag in Gampern (Bezirk Vöcklabruck) die 57-jährige Lenkerin und ihre 93-jährige Mutter im Unfallwrack eingeklemmt und schwer verletzt. Die 57-Jährige aus Vöcklamarkt fuhr gegen 13:45 Uhr mit ihrem Auto auf der Wiener Bundesstraße Richtung Vöcklabruck. Dabei kam sie aus bislang unbekannter Ursache in Gampern über die Fahrbahnmitte. Die Frau verriss ihr Auto, kam ins Schleudern und von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug überschlug mehrmals in eine angrenzende Wiese, wo es schwerbeschädigt zum Stillstand kam. Die Lenkerin und ihre am Beifahrersitz mitfahrende Mutter wurden im Wrack eingeklemmt. Sie mussten von der Feuerwehr mittels Bergeschere befreit werden. Während die 57-Jährige mit dem Rettungshubschrauber in das UKH Salzburg geflogen wurde, kam ihre Mutter mit dem Notarztwagen in das LKH nach Vöcklabruck. Die Berge- und Aufräumarbeiten wurden von den Feuerwehren Gampern und Timelkam durchgeführt.*
- ❖ *2104 am 9. Mai um 19:31Uhr brach ein Großbrand in der ehemaligen Lenzing-Holzindustrie aus. Alarmstufe 3 wurde alarmiert. 15 Feuerwehren mit nicht weniger als 150 Feuerwehrmänner kämpften bis in die späten Abendstunden gegen die Flammen an. Eine Brücke über die Ager ist niedergebrannt und fiel in den Bach. Eine leer stehenden Fabrikshalle wurde teilweise zerstört. Auch die Feuerwehren aus Gampern wurden mitalarmiert.*
- ❖ *2015 Aus dem Bezirk Vöcklabruck wurde E-HBI Johann Kalleitner am **15.05.2015** von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in Beisein von LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner, Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Wolfgang Hufnagl, Bürgermeister Hermann Stockinger und Pflichtbereichskommandant HBI Franz Schausberger das **Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich** im Steinernen Saal des Landes feierlich überreicht.*

*Er war 25 Jahre Kommandant der Feuerwehr Gampern und 9 Jahre Stellvertreter der BTF Lenzing AG, weiteres war er 5 Jahre Stellvertreter und 10 Jahre Gerätewart der Feuerwehr Gampern. Johann ist seit 1980 Bewerter und Hauptbewerter auf Abschnitts, Bezirks und Landesebene. Er war Hauptbewerter und verantwortlich im Bezirk für die Technische Hilfeleistung, Ausbilder bei den Trupp-Führerlehrgängen sowie Mitarbeiter bei Jugendveranstaltungen wie Wissenstest, FJLA Gold und Jugendlagern. Johann ist stets ein Vorbildhafter und zuvorkommender Kamerad aber vor allem eine starke Stütze im Bezirk. Wir alle Gratulieren ihm zur Auszeichnung recht herzlich.*

- ❖ *2015 Das Feuerwehrhaus der Feuerwehr Baumgarting wurde auf Neu umgebaut und beim Feuerwehrfest am **19. Juni 2015** eröffnet*
- ❖ *2016 Verkehrsunfall 25. April 2016 auf der Bundesstrasse 1 zwischen Hörgattern und Baumgarting. Der Unfall ereignete sich gegen 18:25 Uhr in der Ortschaft Baumgarting. Zwei russische Staatsbürger aus Salzburg, 39 und 37 Jahre alt, fuhren mit ihrem Pkw auf der B1, Richtung Vöcklabruck. Im Bereich Baumgarting dürfte der 39-jährige Lenker mit den rechten Rädern seines Autos auf das Straßenbankett geraten sein. Als er gegenlenkte, kam der Wagen vermutlich ins Schleudern und prallte mit der Beifahrerseite gegen ein entgegenkommendes Rettungsfahrzeug. Die beiden russischen Staatsbürger erlitten durch die Wucht des Anpralls tödlich Verletzungen und verstarben an der Unfallstelle. Sie mussten von Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehren Gampern, Baumgarting, Piesdorf und Timelkam aus dem Wrack geborgen werden.*
- ❖ *2016 am 28. Oktober ein Ehepaar kam mit dem Auto von der Straße ab und fuhr gegen einen Baum, dabei wurden beide Personen schwer verletzt. Die Frau wurde mit der Rettung ins Krankenhaus Vöcklabruck eingeliefert und der Lenker musste mit dem Notarztthubschrauber ins Krankenhaus nach Linz geflogen werden.*
- ❖ *2017 am 9. Juli Brand beim Seiringer (Hauser) in Stötten 2 die Feuerwehren konnten den Brand in der Schnapsbrennerei am Montag rasch unter Kontrolle bringen. Brandermittler haben festgestellt, dass der Brand von der Destillationsanlage zum Schnapsbrennen ausging. Demnach dürfte Destillat ausgetreten sein und sich an der Oberfläche des Kessels entzündet haben. Durch das Feuer wurde ein 54-Jähriger verletzt, er und eine weitere Person erlitten Rauchgasvergiftungen. Der Besitzer der wie die Polizei betont hatte versucht zu löschen und sich dabei Verbrennungen an den Händen zugezogen. Der Brand blieb zwar im Wesentlichen auf den Wirtschaftsraum beschränkt, allerdings wurde der Wohntrakt des Hofes durch Rauchgase beeinträchtigt. Die Schadenshöhe stand vorerst nicht fest.*
- ❖ *2018 am 19. Jänner Kommandowahl im Gasthaus Schausberger bei der Feuerwehr Gampern: Kommandant HBI Schausberger Franz, Stellvertreter OBI Mertens Manuel, Schriftführer AW Spatt Bernhard, Kassenführer AW Rieger Christian, Zugskommandant BI Mayr Christian, Gerätewart AW Stadlmann Wolfgang, Lotsenkommandant BI Brunbauer Michael, Aus dem Kommando ausgeschieden ist AW Schriftführer Buchbauer Wolfgang.*
- ❖ *2018 vom 1.-3. Juni „130 Jahre freiwillige Feuerwehr Gampern“ Mittwoch 30. Mai Tanzveranstaltung im Festzelt. Freitag 1. Juni Festakt „130 Jahre FF Gampern“ mit Kommandofahrzeug Segnung und Abendunterhaltung. Samstag 2. Juni*

*Feuerwehrleistungsbewerb vom Abschnitt Vöcklabruck am Sportplatz anschl.  
Abendunterhaltung. Sonntag 3. Juni Feldmesse anschl. Fröhschoppen im Festzelt.*

*E-HBI Johann Kalleitner  
Feuerwehr Gampern*